

Impulsprojekt „Demenz und Kommune (DeKo)“

Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen brauchen Verständnis und Zuspruch, individuelle Entlastung und Unterstützung – und zwar dort, wo sie leben: in ihrem Quartier. Vielerorts sind in den letzten Jahren Projekte, Initiativen und Angebote entstanden – von einer flächendeckenden guten Versorgung kann aber noch lange nicht die Rede sein.

Die neue Fachstelle Demenz und Kommune der Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg | Selbsthilfe Demenz möchte Entscheidungsträger in Städten und Gemeinden für das Thema sensibilisieren und sie beim Auf- und Ausbau von Angeboten unterstützen. Das Projekt entstand im Rahmen des Innovationsprogramms Pflege und wird gefördert vom Land und den sozialen und privaten Pflegekassen.

Susanne Himbert (Fachstelle Demenz und Kommune) hat die Jahrestagung und die Regionalkonferenzen des LSR genutzt, um die Meilensteine des Projektes vorzustellen: Nach einer zentralen Befragung aller Bürgermeister und Altenhilfefachberater zur Erfassung bestehender Angebote ermöglichen vier Impulsveranstaltungen im Herbst kommunalen Entscheidern Infor-

mation, Austausch und Vernetzung. Eine praxisnahe Handreichung wird erfolgreiche Projekte vorstellen und konkrete Handlungsempfehlungen für den Auf- und Ausbau einer demenzaktiven Gemeinde geben, später ergänzt durch eine landesweite Strukturdatenbank mit Informationen zu innovativen Konzepten.



**Alzheimer Gesellschaft
Baden-Württemberg e.V.**
Selbsthilfe Demenz

Projekt »Demenz und Kommune«

Nähere Informationen sowie die Termine der Impulsveranstaltungen finden Sie im InfoPortal Demenz www.alzheimer-bw.de.

Susanne Himbert
Fachstelle Demenz und Kommune
Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg
Tel 0711 24 84 96-68
susanne.himbert@alzheimer-bw.de